



■ **Berichte**

■ **Veranstaltungen**

■ **Treffpunkte**

■ **Juni / Juli 2008**

**Christlicher Verein
Junger Menschen Berlin e.V.**

Der CV-Kalender

- 04.06. 19.00 Uhr, CVJM-Haus Einemstraße
Feierabend - Gottesdienst
- 07.06. Pack´s – Fest ab 10.00 Uhr
„Pack´s kommt ins Rollen“
(siehe auch Seite 6)
- 15.06. 18.00 Uhr, Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-
kirche
Gottesdienst: **„Wie gefährlich ist Gott?“**
mit Ulrich Parzany
- 21.06. **Sommerfest in Storkow**
(siehe Rückseite)
- 02.07. 19.00 Uhr, CVJM-Haus Einemstraße
Feierabend - Gottesdienst
- 06.07. **„150 Jahre Aberdeen – YMCA“**
Wir gratulieren unserem Partner-CVJM
zum Geburtstag
- 13.07. 18.00 Uhr, Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-
kirche
Gottesdienst: **„Ist das Jüngste Gericht
nur ein altes Gerücht?“**
mit Ulrich Parzany

***Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen
Anmeldungen und Infos bei den Sekretären***

**Mehr aktuelle Infos auf unserer Homepage
www.CVJM-Berlin.de**

Auf ein Wort

Pfingsten erlebt...

Das war dann ganz schnell unter uns klar, als wir darüber sprachen, was wir mit Alegria Pfingsten in Storkow alles erleben wollen: in einen Pfingst - Gottesdienst wollten wir auch gehen.

Als wir dann Pfingstmontag die alte und schöne Feldsteinkirche von Reichenwalde Punkt 10 Uhr betraten, waren wir überrascht, wie voll die Kirche war ... und wie alt der Pfarrer; na das konnte ja was werden.

Auch die Lieder waren uralte, und beim Lesen der Bibeltexte entschuldigte er sich, weil er so schlecht sehen könne. Er sei ja schon gut über 80 Jahre alt.

Als es dann aber an die Predigt ging, legte er die Brille ab ... und der Geist Gottes war mit Kraft und Macht zu spüren. Hinterher waren wir uns alle einig, dass wir selten eine so erfrischende Pfingstpredigt gehört hatten.

Gottes Heiliger Geist sprach durch den Pfarrer direkt zu uns. Die ganze Predigt, der ganze Pfarrer, war eine einzige Ermutigung offensiv zu glauben, mit Gott, seiner Kraft und seinen Möglichkeiten im Alltag zu rechnen und ihn mit Tat und Wort zu bekennen.

Der Geist Gottes will mit und durch uns in dieser Welt, in unserem Umfeld wirksam sein.

Ich wünsche uns allen immer wieder diese Überraschungen mit dem guten Heiligen Geist unseres Gottes, der uns beleben, kräftigen, ermutigen, zum Zeugnisgeben herausfordern will.

Lassen wir uns doch immer wieder auf ihn ein!

Komm Heiliger Geist!

Reinhard Kubbutat

Jugendhaus City

Jugendhaus City

Einemstraße 10

10787 Berlin

Verantwortlich: Simon Schild, Tel.: 26 49 10 25

U-Bhf. Nollendorfplatz

U1 U2 U3 U4

Bus M19, 187

Montag

19:00 - 21:00 Uhr **Aurora Borealis**

Ein Chor von Leuten zwischen 20 und 40 Jahren.

Interessierte sind sehr willkommen, Vorkenntnisse nicht nötig.

Kontakt: Kirsten (472 93 87) und Jörg (495 80 38)

Dienstag

18:00 - 20:00 Uhr **TEN SING 30**

Chor, Band, Theater, Tanz, ... für Teenies

(13 - 19 Jahre)

Mittwoch

19:00 - 21:00 Uhr **Mitarbeiterabend**

Donnerstag

19:00 Uhr **eSperanza**

für Leute zwischen 20 und 30 Jahren

Kontakt und Programm: siehe nächste Seite

Freitag

17:00 - 19:00 Uhr **stickmen**

Treff für Jungs ab 14 Jahren

Samstag

14:00 - 17:00 Uhr **Sportkreis**

Fußball für Leute ab 16 Jahren,

Matthias: 0173/7865558

Junge Erwachsene - City



Ein Treff für Leute zwischen 20 und 30 Jahren
www.cvjm-berlin.de/esperanza

immer donnerstags	gemeinsames Essen:	19.00 Uhr
	Programmbeginn:	19.30 Uhr

Team: Nicole / Michael (26491024) / Katrin / Christoph /
Tobi / Simon (26491025)

- 05.06. **Sabbat im Café**
Wie Sabbat heute aussehen kann
- 12.06. **Fußball EM Deutschland - Kroatien**
Beginn 18:00 Uhr mit anschließendem Grillen
- 19.06. **Kubb - Wikingerschach**
Anschließend EM-Viertelfinale
- 26.06. **Sing a new Song**
Neue Lobpreislieder braucht das Land, yeah
Anschließend EM-Halbfinale
- 03.07. **Essen bei Tobi und anschließend Schwimmen**
Treff bei Tobi: 19 Uhr, Gorki-Str. 127, 13509 Tegel
- 10.07. **Evangelikal = Fundamentalist?**
Über Selbsteinschätzung und Fremdwahrnehmung
- 17.07. **Lesebühne**
Ein Ausflug zur Chaussee der Enthusiasten
- 24.07. **10 Gebote (3)**
Alles egal heute?
- 31.07. **Bible Explorer (9)**
Laaangweilig ☺

Pack's kommt ins Rollen ...

Pack's braucht dich!

Ab September startet der erste Kurs unserer ausbildungsbegleitenden Hilfen. Dafür brauchen wir Menschen, die mit beiden Beinen fest im Berufsleben stehen oder standen und die Lust haben, ihre Erfahrung im Leben und im Beruf mit Jugendlichen zu teilen. Dies ist auch eine Aufgabe für die Generation 50+. Welche Aufgaben gibt es dabei? Pack's besteht aus vier Bausteinen, die jeweils verschiedene Anforderungen an Mitarbeiter haben:

1. Pack's Mentoring. Einer / einem Jugendlichen wird ein(e) Mentor(in) zugeordnet. Die beiden treffen sich einmal im Monat zu Gespräch und Austausch. Die Mentorin / der Mentor soll helfen, die persönlichen Fähigkeiten besser kennenzulernen und sich in der Berufswelt zurecht zu finden. -> **Wir suchen Mentorinnen und Mentoren!**
2. Pack's Praxis. Wir führen drei erlebnispädagogische Wochenenden in Storkow durch. Jedes Wochenende ist eine Mischung aus ausbildungsrelevanten Themen und Freizeitangeboten. -> **Wir suchen Menschen, die mit nach Storkow kommen und die Wochenendfreizeit betreuen.**
3. Pack's Lernen. Wir bieten Förderunterricht für die Berufsschule an. -> **Wir suchen Nachhilfelehrerinnen und -lehrer**, sowohl für die Vermittlung grundlegender Kenntnisse in Deutsch, Mathematik usw., als auch für fachspezifische Lerninhalte.
4. Pack's Lounge. Wir treffen uns einmal im Monat mit allen Auszubildenden in der Einemstraße. -> **Wir suchen Menschen, die Lust haben, dort Atmosphäre zu schaffen und mit den Jugendlichen Zeit zu verbringen.**

Es gibt also verschiedenste Aufgaben mit verschiedenstem zeitlichem Aufwand. Alle Aufgaben, vor allem das Mentoring, werden begleitet. Bei Interesse oder Fragen melde dich bei *Simon Schild*.

Christival in Bremen

Berlin / Bremen

Knapp 400 km liegen zwischen Berlin und Bremen und außer dem Anfangsbuchstaben haben diese Städte auch nicht viel gemeinsam. Der deutlichste Unterschied war in der Woche vom 30.04. bis 04.05. der, dass man im Großstadtdickicht Berlins Christen mit der Lupe suchen musste und sie einem im Bremen an jeder Ecke über den Weg liefen – alle markiert durch rote Schlüsselbänder.

Es war Christival, der Kongress junger Christen. Bis zu 20.000 Leute hatten sich auf den Weg gemacht, um fünf Tage lang gemeinsam Gottesdienste zu feiern, Konzerte zu erleben, Seminare zu besuchen, unter freiem Himmel zu singen und in Schulen und Turnhallen zu übernachten. Von überall her waren sie angereist, unter anderem eben auch aus Berlin. Unser CVJM-Bus war voll und gemeinsam oder auch einzeln durften wir erleben, welche Kraft es hat, Gott in der großen Gemeinschaft dieser Tage zu preisen und zu spüren, welche pulsierende Kraft das Evangelium auf Jugendliche und junge Erwachsene hat. Ich wünsche mir für alle Besucher des Christivals, auch für mich, dass in unserem Alltag Jesus die gleiche Kraft hat, egal ob wir alleine sind oder in Gemeinschaft und egal ob unser Glaube von den Menschen respektiert wird oder nicht. Denn auch das war das große Thema des Christivals: An Jesus zu glauben bedeutet nicht harmlos und nett zu sein, sondern das Evangelium hat eine Sprengkraft und bezieht Stellung. Und genau das sollen wir als Christen auch tun. Das Christival hat vielen den Rücken dafür gestärkt.

Simon Schild

Weltdienst

„Berufen zur Gerechtigkeit!“

Zu diesem Thema erlebten die Mitarbeiter am 21. Mai eine TM der besonderen Art. Mit Freude konnten wir Gerd Bethke, Bruderschaftssekretär in der ACJ (CVJM) Peru begrüßen, der neben einer interessanten Bibelarbeit einen Bericht zur augenblicklichen Situation der ACJ Peru gab. Bei *chicha morada* gab es auch die Möglichkeit des gemeinsamen Gesprächs und persönlichen Kennenlernens. Allen Teilnehmern wurde wieder einmal die Bedeutung der Weltdienstarbeit in unserem CVJM bewusst. Lasst uns weiterhin für unsere Freunde und Partner in Peru und Togo beten!



Jürgen Ganschow und Gerd Bethke in der TM

Herzlich willkommen zu unserem Weltdienst-AK
am 30.6. um 19 Uhr im CVJM

Erwachsene - CVJM-Haus City

Erwachsenenkreis

Montag, 20.00 – 21.00 Uhr, für die mittlere Generation mit
anschl. Zusammensein für persönliche Gespräche und
einen kleinen Imbiss

Leitung: Kaethe Bliemeister, Illa Matiebel

02.06. **Gedanken zum Monatsspruch im Juni**

09.06. „**Ausharren im Leiden**“

1. Petrus 4

Pfarrer Dr. Matthias Deuschle

16.06. „**Ermahnung und Ermutigung**“

1. Petrus 5

Pfarrer Schreiter

23.06. **Don Camillo Stadtkloster e.V. stellt sich vor**

30.06. **Wanderung in Alt-Reinickendorf**

Helma und Werner Contius

Treffpunkt: 19.30 Uhr, U-Bahnhof Paracelsusbad

07.07. **Gedanken zum Monatsspruch im Juli**

14.07. **Schön ist die Welt,
drum Freunde lasst uns reisen ...**

Bei sommerlicher Bowle stimmen wir uns auf
die Ferienzeit ein



Wir sehen uns wieder am

1. September 2008

Allen Teilnehmern wünschen wir
eine frohe und erholsame Ferienzeit!

Freundeskreis - CVJM-Haus City

Wir laden sehr herzlich zu unseren Bibelstunden ein.
Jeden Donnerstag, 17.00 Uhr, im 1. Stock, „Teeclubraum“
Leitung: Eckhard Schulz, Ruth Sachtleben

- 05.06. **Johann Hinrich Wichern, Lebenswerk**
 Diakon Hans Zinnow
- 12.06. **Verhalten wir uns nach den Vorgaben Jesu?**
 CVJM-Sekretär Simon Schild
- 24.04. **Ist Gott immer gerecht?**
 (Die Arbeiter im Weinberg), Matth. 20, 1-15
 Pfarrer Volker Lübke
- 26.06. **Jesus Christus unsere Freude**
 - Aufforderung durch den Philipperbrief -
 Prediger Erwin Schellong
- 10.07. **Dia-Reisebericht über Vietnam und Kambodscha**
 (Teil 2), Pfarrer Gerhard Heinlein
- 17.07. **So entstand die Bibel (Altes Testament)**
 Einführung und Film, Eckhard Schulz
- 17.07. **So entstand die Bibel (Neues Testament)**
 Einführung und Film, Eckhard Schulz
- 31.07. **Ein schwieriges Gleichnis:**
 „Der ungerechte Richter“
 Lukas 18, 1-8, Stadtmissionar M. Herbrechtsmeier

Nachruf

Nach langer Krankheit hat Gott der Herr unseren Bruder Werner Gentsch am 10. Mai 2008 im 89. Lebensjahr in Neu-Isenburg heimgerufen. Es gibt sicher keinen weiteren CVJM-er in Deutschland, der trotz seiner körperlichen Einschränkungen (blind, Rollstuhlfahrer) über 80 Jahre unserem Verein angehörte und in seiner stets freundlichen, engagierten und auch kritischen Wesensart bis zu seinem Umzug nach Hessen im Herbst 2007 den Bibelstunden des Freundeskreises die Treue gehalten hat. Als Witwer war es ihm vergönnt, im Februar 2003 in einem ökumenischen Gottesdienst in seiner Schöneberger Heimatgemeinde zu heiraten. Besser als mit den Worten seiner Witwe Ellen Gentsch kann man die Wertschätzung des Verstorbenen nicht ausdrücken " Ich werde Werner als das größte Geschenk meines Lebens in Erinnerung behalten."
Eckhard Schulz

Jungscharfreizeit in Storkow

„Jungschar, nein, das ist keine Jungsfreizeit. Ja, Ihre Tochter kann da mit.“ So ein Telefonat führte ich ein paar Wochen vor den Pfingstferien. Wir boten eine Freizeit für Neun- bis Zwölfjährige an. Erst kurz vor Meldeschluss brach die Anmeldeflut los, wir mussten zusätzliche Matratzen auslegen und zum Schluss sogar noch Einigen absagen. Siebzehn Jungs und sieben Mädchen zwischen acht und dreizehn Jahren traten am 14. Mai in Storkow an, um fünf Tage pure Action, Spaß und Jesus zu bekommen. Auch das Singen (vor allem abends am Lagerfeuer) und die Kreativität kamen auf ihre Kosten. Bald konnte man an allen Ecken von morgens bis abends international „Funky chicken“, „Massa massa“ und „Mücken in der Nacht“ hören. Wir lernten Feuer machen, sangen im Chor, drehten einen Kurzfilm, bastelten Windlichter, knüpften Freundschaftsbänder und vieles, vieles mehr. Wir kämpften uns miteinander und gegeneinander durch das Campgelände und durch den Storkower Wald.



Wir schwammen und manche (wie die Lisa aus Marzahn) musste man aus dem Wasser ziehen, damit sie dort nicht übernachteten. Nur das Kanufahren kam zu kurz, weil uns

das Wetter immer ärgerte, wenn wir richtig starten wollten. Es ist unglaublich, was man in fünf Tagen alles machen kann! Die Jungs aus meiner Hütte sind sich alle einig, sie kommen wieder! Und was das einzige war, was wirklich gestört hat? „Mücken in der Nacht“.

Torsten Schmidt

CVJM - Camps

Die CVJM – Camps 2008

Der Sommer steht vor der Tür. Höchste Zeit, sich Gedanken zu machen, wie man der Großstadt entfliehen – und wo man seine Kinder, Nichten, Nachbarsjungs usw. vertrauensvoll hinschicken kann. Wir hätten da ein paar Ideen:

Das Kanucamp. Vom 19.07. bis 02.08. fährt eine Gruppe Jungs zwischen 16 und 19, ausgerüstet mit Kanus, Zelten und Mückenschutz nach Schweden, um zwei gigantische Wochen in der Wildnis zu erleben. Mit dabei sind Johannes Heyn und Tobi Freyer. Das Ganze ist für 235,- Euro zu haben.

Das Jugendcamp. Vom 20.07. bis 03.08. finden in Storkow zwei Camps statt für Jugendliche zwischen 13 und 17. Man kann sich für jeweils eine Woche anmelden oder direkt für beide. Mit dabei sind Torsten Schmidt und Simon Schild. Eine Woche kostet 130,- Euro.

Das Kidscamp. Vom 20.07. bis 26.07. verwandelt sich das Camp des CVJM Ostwerks in Mötzow in eine Westernranch für 8 bis 12-jährige Cowboys und Indianergirls. Die Reise in den Wilden Westen kostet 89,- Euro.

Es ist eine Menge geboten. Meldet euch, eure Kinder, Freunde und Freundeskinder an.

Es wird unvergesslich, versprochen.

Weitere Infos und Anmeldeflyer gibt es bei Karin Schieke (030-264910-0; info@cvjm-berlin.de).

Simon Schild

Abschied und Dank

Liebe CVJMer,
nach fast neun
Monaten ist es Zeit
Abschied zu nehmen.
Solange waren wir nun
in Marzahn, Schöne-
berg und im Märki-
schen Viertel tätig.
Dort spielten wir mit
Kindern und Jugend-
lichen und sorgten für
eine saubere und gute



Atmosphäre. Da der CVJM ein vielfältiger Verein ist, stets
offen für neue Impulse und der seine ganze Kraft auf die
Förderung von Jugendlichen konzentriert, haben wir es
genossen uns mit unseren Gaben und Fähigkeiten hier im
CVJM Berlin bestmöglich einzubringen. Obwohl wir alle aus
unterschiedlichen Regionen - dem Erzgebirge, dem
Schwarzwald, Hessen und Norwegen kamen, wurden wir
offen und freundlich willkommen geheißen und gefördert.
In ganz besonderer Erinnerung blieben uns die 125 Jahr-
feier und die Jugendfreizeiten in Storkow. Besonders auch
das Zusammenleben in der Zivi-WG hat dieses Jahr für uns
geprägt und gerade die Eigenverantwortung war eine ganz
neue Erfahrung für uns.

Die gute Zeit wird uns immer in bester Erinnerung bleiben.
Wir danken allen, die uns auf unserem Weg begleitet und
uns geholfen haben und wünschen dem CVJM Berlin
weiterhin alles Gute in seiner Arbeit.

Marianne, Philipp, Felix und Christian

Und wir danken euch für allen Einsatz und euer tolles En-
gagement an vielen Stellen. Für eure Zukunft wünschen wir
euch Gottes reichen Segen und einen klaren Blick auf das,
was Gott mit euch vorhat. Reinhard Kubbutat

Blenheimstr. 33
12685 Berlin
Tel.: 54 98 02 02

S 7 Richtung Ahrensfelde
bis Springpfuhl, Tram 8, 18
Haltestelle: Alt-Marzahn

Verantwortlich: Dorothea Moll

Wir haben geöffnet

**Herzlich
Willkommen !**

**offene Angebote
für Kids
6 – 11 Jahre**

montags: 16.00 – 18.00 Uhr
dienstags: 16.00 – 18.00 Uhr
donnerstags: 16.00 – 17.30 Uhr

**Jungschargruppe
9 – 11 Jahre**

freitags: 16.00 – 18.00 Uhr

**Teens
12 – 14 Jahre**

montags: 18.00 – 19.30 Uhr
dienstags: 18.00 – 19.30 Uhr
freitags: 18.00 – 19.30 Uhr

**Jugendliche
ab 15 Jahren**

montags: 19.30 – 21.00 Uhr
dienstags: 19.30 – 21.00 Uhr

**für Musikbegeisterte
ab 14 Jahren**

donnerstags: 17.30 – 21.00 Uhr
TEN SING mit Chor, Tanz, Theater, Band

Kinofans

freitags: 13.06., und 27.06.
Café-Beginn: 19.00 Uhr,
Filmstart: 20.15 Uhr; der Eintritt ist frei

Mitarbeiter

mittwochs: 19.00 – 21.00 Uhr

Berichte aus Marzahn

Sommerzeit im Trinity

Die Uhren wurden auf Sommerzeit umgestellt und auch wir haben unsere Öffnungszeiten an den Sommer angepasst. Wir beginnen jetzt um 16.00 Uhr mit einem zweistündigen Kinderprogramm mit Kochen, Bauen, Gartenarbeiten, Bandproben oder gemeinsamen Spielen. Um 18.00 Uhr kommen dann die Teens (ab 11 / 12 Jahren) für eineinhalb Stunden zu einem Actionprogramm ins Haus und ab 19.30 Uhr sind dann die Türen für die Jugendlichen ab 15 Jahren geöffnet.

Wir Mitarbeiter freuen uns über die Veränderungen, denn die neuen Öffnungszeiten kommen bei uns und bei allen Besuchern gut an. Und die Mitarbeiter selbst haben nun weniger Stress, nach der Schule noch im Trinity mitzuarbeiten.

Zurzeit haben wir etwa 12 – 22 Kinder, ca. 9 Teens, ein paar Jugendliche pro Tag, 16 TEN SINGER wöchentlich und 14 – 20 MovieNightFans alle 14 Tage im Haus. Die Stimmung ist sehr gut und wir genießen unser schönes Haus und unseren tollen Garten.

MAT MZ:

Am 21. Juni werden wir einen Tag gemeinsam in Storkow verbringen, Kanufahren, unterhalten, Niedrigseilgarten durchlaufen, Teambuilding steht auf dem Plan. Wir vergrößern den MAT mit den Verantwortlichen von TEN SING und den neuen Helfern. Wir sind sehr motiviert, alle packen mit an und alle Öffnungszeiten sind mit 3 – 4 Mitarbeitern sehr gut besetzt.

Berichte aus Marzahn

Ferienzeiten im Trinity:



In den Pfingstferien war unser Haus für Kids und Teens geöffnet. Jede Gruppe hatte drei Stunden Öffnungszeit. Bei Wasserschlachten, Obstsalat, Grillen und Trampolinspringen, Klönen und



gemeinsamen Spielen verging die Zeit wie im Flug.

In den Sommerferien werden wir in den letzten zwei bis drei Wochen unser Haus öffnen und hoffentlich wieder so gute Ferientage erleben. Ein Programm liegt zu Redaktionsschluss noch nicht vor, kann aber ab Juli bei Doro erfragt werden.

Programm - Märkisches Viertel

Montag

- 16:00 – 17:30 Uhr
offenes Haus für Mädchen
- 17:30 – 19:00 Uhr
Dance & Akrobatik



Dienstag

- 16:00 – 18:00 Uhr
offenes Haus bis 12 Jahre (mit Kochen)
- 18:15 – 20:00 Uhr
offenes Haus ab 13 Jahre

Mittwoch

- 16:00 – 18:00 Uhr
Jungschar für 10 bis 12 Jahre (Programm)

Donnerstag

- 16:00 – 17:30 Uhr
Kinderkreis für 6 bis 9 Jahre (Programm)
- 18:00 – 20:00 Uhr
Youth Club für Jungs ab 11 Jahre (Programm)

Freitag

- 16:00 – 17:30 Uhr
offenes Café für 8 bis 12 Jahre
- 18:00 – 21:30 Uhr
Happy Times offenes Café ab 13 Jahre
- 21:30 – 22:00 Uhr
Abendabschluss

Sonntag

- 17:00 – 20:00 Uhr
Happy Times offenes Café ab 13 Jahre

CVJM MV, mv@cvjm-berlin.de, Tel. 4153044

Berichte - Märkisches Viertel

Jugendhaus Märkisches Viertel



Tiefenseer Str. 13A
13439 Berlin
Bus 121, 122, 124, 221
Tel.: 415 30 44
mail: mv@cvjm-berlin.de

Programm

Am Samstag, dem 10. Mai fand unser zweites Kinderfest im MV statt. Wieder klappte die Werbung nicht, die Plakate kamen nur vereinzelt in den Häusern an. Trotzdem waren 12 Kinder da und als wir draußen ein Spiel mit ihnen spielten, hatten sie sich hinterher komischerweise vermehrt. Wir erlebten einen Tag voll Spiel, singen, basteln, essen und Geschichten rund um das Thema Ballon. Die weiteren Termine für die Kinderfeste sind:

7. Juni, 5. Juli, 13. September, 4. Oktober, 15. November und 13. Dezember.

Falls Sie mal einen Kuchen backen möchten, oder sich sonst irgendwie beteiligen möchten, sprechen Sie doch bitte Torsten Schmidt an.

Mitarbeiter

Es ist in Bewegung, das Mitarbeiterkarussell. Sandra Laurenz verlässt uns nach so kurzer Zeit wieder, weil sie ein Kind bekommt. Danke Sandra, dass du unsere Mädels vorangebracht hast. Wir wünschen dir Gottes Liebe, genug Schlaf und viel Spaß mit deinem Kind.

Auch unser Zivi verlässt uns. Wir danken Christian Bock für die selbstverständliche Ordnung, die in der Baracke herrschte und für die Bereicherung, die er dem ganzen CVJM brachte. Schau doch mal wieder vorbei und sei gesegnet auf deinem Studienweg (evtl. in Berlin).

Berichte - Märkisches Viertel

Auch Marianne Mosvold geht nach Norwegen zurück, wohin ihr Weg dann weitergeht, ist noch nicht klar.

Danke für deine offene Art und dein Engagement für die Kids im MV und in Marzahn. Auch dir wünschen wir Gottes Frieden auf allen deinen Wegen.



Gebet

Wir planen, unsere musikalische Arbeit mit den Kids zu intensivieren, weil wir immer wieder merken, wie sehr Musik fröhlich macht und die Herzen für Jesus öffnet. Bitte denken sie in ihren Gebeten daran, damit wir Zugang finden, Frieden bei dieser Arbeit haben und gezielt Gaben fördern können. Beten Sie auch für Bewahrung für unser nächstes Kinderfest, bei dem wir mit den Kindern in die Einemstraße zum Packs-Fest fahren wollen.

Torsten Schmidt

Mitarbeitende im CVJM

Kreis für Mitarbeitende

Die Mitarbeitenden im CVJM treffen sich jeden Mittwoch um 19.00 Uhr zu Bibelarbeit, Gebeten, Gesprächen, Austausch über die einzelnen Arbeitsbereiche und Informationen.

Soweit nicht anders angegeben, treffen sich die Mitarbeitenden in ihren jeweiligen Häusern.

Ansprechpartner: Reinhard Kubbutat, Tel. 26 49 10 20

- 04.06. **Feierabend-Gottesdienst**
19.00 Uhr, CVJM-Haus Einemstraße
- 11.06. **MAT's in den Häusern**
- 18.06. **MAT's in den Häusern**
- 25.06. **TM**
- 02.07. **Feierabend-Gottesdienst**
19.00 Uhr, CVJM-Haus Einemstraße
- 09.07. **MAT's in den Häusern**
- 16.07. - **MAT's**
27.08. **nach Absprache**

Kurzfristige Änderungen:

siehe im Internet unter Login / Mitarbeiter intern

Gutes Training für Mitarbeiter:

Bibelforum in der Kapelle der KWG, 19.00 Uhr

13.06. und 11.07. mit Ulrich Parzany

Über Texte aus dem 1. Korintherbrief

Nächste Vorstandssitzungen:

Dienstag, 10.06.2008 und 01.07.2008

Redaktionsschluss für das August- / September-Programm:

Dienstag, 15. Juli 2008

Aus der Vereinsfamilie

**Wir gratulieren allen Mitgliedern, die im Juni und Juli
Geburtstag haben, mit Psalm 139,5:**

"Von allen Seiten umgibst du mich und
hältst deine Hand über mir"

Juni

- | | |
|------------------------|-------------------------|
| 02. Oliver Renner | 14. Lydia Meyer |
| 02. Dieter Rothe | 16. Walter Alusch |
| 04. Rita Karck | 20. Frank Freyer |
| 06. Johannes Heyn | 20. Constantin Ganschow |
| 07. Nicole Daub | 21. Johannes Leicht |
| 08. Uwe Heimann | 21. Gerhard Rein |
| 09. Guido Dierbach | 22. Karla Freyer |
| 09. Heiko Müller | 23. Hannelore Lehmann |
| 11. Alexander Pfingstl | 24. Manfred Bühler |
| 12. Dorothea Dehner | 24. Eckhard Schulz |
| 13. Patrick Niebyl | |

Juli

- | | |
|------------------------------|------------------------|
| 01. Margrit Kirst | 18. Margarete Horn |
| 02. Elisabeth Blechschmidt | 20. Michael Groll |
| 02. Sabine Sommer | 20. Karin Schieke |
| 03. Hans-Joachim Bliemeister | 21. Helmut Beutler |
| 04. Else Sommer | 24. Constanze Schlecht |
| 05. Erwin Mathes | 25. Kurt Hilliges |
| 08. Jürgen Ganschow | 26. Manuela May |
| 09. Sabine Lange-Doll | 27. Klaus Mandelkow |
| 10. Philipp Seibert | 28. Ramona Krohn |
| 15. Otto Schibelius | 28. Knut Ringelband |

Als neue Mitglieder in der Vereinsfamilie begrüßen
wir ganz herzlich:

Oliver Fuchs, Manuel Neumann

CVJM Berlin- wir über uns

Christlicher Verein Junger Menschen Berlin e.V.

Den CVJM gibt es in über 130 Ländern der Erde. Mit über 30 Millionen Mitgliedern und Menschen, die in die CVJM-Arbeit miteinbezogen sind, ist der CVJM die größte christliche Jugendorganisation der Welt. In Deutschland engagieren sich rund 250000 Mitglieder und regelmäßige Teilnehmer in über 2 500 Vereinen.

Der CVJM will vor allem jungen Menschen helfen, Inhalt, Sinn und Ziel des Lebens zu finden. Dies geschieht in Kinder- und Jugendkreisen, Gesprächskreisen für Erwachsene, auf Freizeiten und in der Sportarbeit des CVJM. Mitte unseres breitgefächerten Programms ist die Botschaft des Evangeliums von Jesus Christus.

CVJM-Haus in Schöneberg und Jugendgästehaus

Einemstraße 10, 10787 Berlin

Tel.: 030/26 49 10-0

Fax: 030/26 49 10-22

e-mail: info@CVJM-Berlin.de

Vorsitzender	Jürgen Ganschow	
Schatzmeister	Rolf Völzke	
Leitender Sekretär	Reinhard Kubbutat	26 49 10-20
Sekr. für Jugendhaus City	Simon Schild	26 49 10-25
Sekretär für Jugendhaus Märkisches Viertel	Torsten Schmidt	26 49 10-14
Sekr. für Jugendhaus Marzahn	Dorothea Moll	26 49 10-15
Geschäftsführerin	Marion Dittrich	26 49 10-17
Leitung des Jugendgästehauses	Anne Stolz	26 49 10-90
Anzeigerredaktion	Karin Schieke	26 49 10-10

Bankverbindung

Konto: Berliner Bank 64 96 155 900 (BLZ 100 200 00)

